

---

Subject: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [voorhees](#) on Tue, 08 Jan 2019 21:05:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann es sein, das Blutverdünner (ASS 100) die Wirkung vom Finasterid "aufhebt" ?

Nehme Propecia schon ewig lange mit dem Ergebnis, dass sich meine Geheimratsecken nicht verschlechtert haben...bin jetzt 48 Jahre.

Jetzt hatte ich im August letzten Jahres einen leichten (ersten) Schlaganfall, und muss seitdem Blutverdünner nehmen...

Irgendwie hab ich aber jetzt den Eindruck, das mein Haar vorne bzw. die Geheimratsecken jetzt doch etwas grösser geworden sind....

Weiss jemand, ob dies mit dem neuen Medikament ASS 100 zu tun haben könnte ?

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 08 Jan 2019 21:22:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ist ne gute Frage, und bin auf die (richtige) Antwort gespannt.

Ich weiß nur noch dass es bei mir mit 40 in den Ecken wieder los ging, und sich dann über den ganzen Kopf weiter ausbreitete ( trotz Fin).

An der Stelle aber mal schnelle Genesung ( Schlaganfall).

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [voorhees](#) on Tue, 08 Jan 2019 21:25:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Na ja, ich nehms seit 2002 und war mit dem Ergebnis recht zufrieden...Bis auf meine verkleinerte Prostata (hat ja uch seine Vorteile laut Arzt) keinerlei merkbare Nebenwirkungen wie mangelnde Libido etc...alles gut:-).

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 08 Jan 2019 21:55:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gibts möglicherweise einen Zusammenhang zwischen dem Schlaganfall und Finasterid???????

Es ist leider auch möglich dass die Wirkung von Fin in Bezug auf die Haare nachlassen kann.

Verkleinerte Prostata würd ich jetzt auch eher als gut bezeichnen.

Im Alter wächst die ja, und auf ne OP ist ja wohl niemand scharf drauf.

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [voorhees](#) on Tue, 08 Jan 2019 22:40:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann mir nach fast 17 Jahren täglichem Einnehmen von Propecia nicht vorstellen, dass dies plötzlich einen leichten Schlaganfall auslöst...Wurde ja im RKU danach komplett untersucht, und die Ärzte wussten ja von der Einnahme von Finasterid...Haben es halt auf meinen Zigarettenkonsum, sehr wenig Sport.. geschoben...

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Shibalnu](#) on Tue, 08 Jan 2019 22:49:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finasterid hat für gewöhnlich keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ;)

Mit dem alter werden auch die Kopfhaare weniger, ganz normal.

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [voorhees](#) on Wed, 09 Jan 2019 00:23:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hmm, ja-kann zwar sein...ist halt aber schon etwas auffällig, dass ich seit dem Zeitpunkts des Schlaganfalls (Mitte August 2018) halt nun plötzlich den Eindruck habe, dass es gerade an den Geheimratsecken etwas weniger geworden ist... :(

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 09 Jan 2019 06:43:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kannst ja mal ein Bild machen bzgl. den Ecken...

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [yoda](#) on Wed, 09 Jan 2019 07:49:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das schreibt Dr. Wolff dazu...

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php?p=2&f=1&b=1911>

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Faraday](#) on Wed, 09 Jan 2019 20:08:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

voorhees schrieb am Tue, 08 January 2019 22:05...bin jetzt 48 Jahre.

Jetzt hatte ich im August letzten Jahres einen leichten (ersten) Schlaganfall, und muss seitdem Blutverdünner nehmen...

In diesem Fall solltest Du am besten einen Kardiologen um Rat fragen. Wenn in diesem Alter ein Schlaganfall auftritt, dann könnte Vorhofflimmern die Ursache sein.

Im Zusammenhang mit gerinnungshemmenden Medikamenten wurde tatsächlich schon über verstärkten Haarausfall berichtet:

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/367864/>

Falls wirklich Vorhofflimmern vorliegt, sollte ASS durch ein besser geeignetes Präparat ersetzt werden.

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [voorhees](#) on Wed, 09 Jan 2019 22:04:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meine Frage war ja eher, ob der Blutverdünner (ASS 100) die Wirkung von Propecia beeinflussen kann ,bzw. in Folge dessen den Wirkstoff Finasterid für den Haarausfall-Stop irgendwie "aufhebt" und wirkungslos macht...nicht, ob Blutverdünner generell Haarausfall auslösen können.

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 10 Jan 2019 07:56:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn sich deine Ecken nur minimal vergrößert haben, und der Haarzustand trotzdem über Jahre bleibt, wirkt Fin wahrscheinlich doch noch.

Es ist eben die Frage, wie weit verschlechtern sich die Ecken bei dir. Und ohne Bilder kann man das nicht optimal bewerten. Ich würde es über die nächsten Monate beobachten.

Wenn dir dann 3-4 Haare in den GHE fehlen, ist das kein HA.

[Da Fin bei vielen eh nicht in dieser Region wirkt].

---

---

Subject: Aw: Kann Blutverdünner die Wirkung von Finasterid beeinflussen ??

Posted by [Faraday](#) on Thu, 10 Jan 2019 09:22:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn es um mögliche Wechselwirkungen von Medikamenten geht, sollte

man am besten einen Apotheker fragen.

Meine Empfehlungen beziehen sich auf ein vernünftiges Risikomanagement zur Vorbeugung weiterer Schlaganfälle:

<https://www.gesundheitsinformation.de/vorbeugung-von-schlaganfaellen.2311.de.html?part=behandlung-4t>

Das ASS sollte durch ein besser geeignetes Medikament ersetzt werden.

---